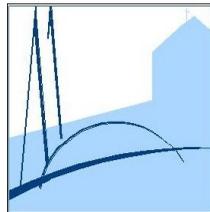


AKTUELLES AUS DER
PFARREIENGEMEINSCHAFT
DON BOSCO + ST. WOLFGANG
NOVEMBER 2021



Grab Heinrich Heines auf dem Cimetière du Nord (Montmartre) in Paris

Foto: L. Weichselbaumer

Liebe Gemeinde,

der nachstehende Textauszug stammt aus dem bekannten Theaterstück »Der Brandner Kaspar und das ewige Leben« von Kurt Wilhelm*. Der Brandner Kaspar ist 72 Jahre alt und will einfach nicht sterben, als der Tod (der Boankramer) zu ihm kommt. Er argumentiert damit, dass er doch bei bester Gesundheit sei und auf Erden noch gebraucht werde. Die Angst vor dem Tod und die Zweifel, ob es ein Leben danach überhaupt gibt, kann ihm der Boankramer mit allen guten Worten nicht ausreden. Stattdessen handelt der Brandner Kaspar ihm hinterlistig noch weitere 18 Lebensjahre ab.

Was hätte ich denn an seiner Stelle getan? Wenn es plötzlich ernst wird, wenn ich dem Tod gegenüberstehe – werde ich dann nicht auch erschrecken, Angst bekommen und versuchen, ihn mit allen Mitteln abzuwehren oder zumindest noch etwas aufzuhalten? Oder werde ich ihn freudig willkommen heißen als einen Freund, dessen Ankunft schon lange erwartet wurde? Das kommt wahrscheinlich auf meine Lebenssituation an. Auch der Brandner Kaspar setzt sich nach einem tragischen Unglücksfall noch einmal mit dem Tod auseinander und sieht ihn allmählich mit anderen Augen.

Im Monat November erinnern wir uns an die Menschen, die uns im Tod vorausgegangen sind. Wir besuchen ihre Gräber und denken in den Gottesdiensten an sie. Vielleicht können wir uns auch vorstellen, dass der Tod als Freund zu ihnen kam, so wie der Boankamer auch von sich sagt: » ... und komm ich und will sie erlösen ...«.

Martina Biberacher
Pastoralreferentin

» ... **Boankramer:** Kaschper, sei vernünftig. Die Welt draht si behaglich weiter ohne di – aber für dich fangt's dann erst an.

Brandner: Was?

Boankramer: Das wahre Leben.

Brandner (grantig): Des sagt der Herr Pfarrer aa. G'sehng hat er's net.

Boankramer (eindringlich):

I hab's gesehn. Es is unendlich wahr und gut dorten. I derf ja net 'nei. Im Paradies brauchen s' koan

Boankramer – so schön is's da. ... «



Denkmal für Franz von Kobell in den Gasteig-Anlagen in München

* 1871 erschien in den »Fliegenden Blättern« Franz von Kobells Erzählung »Die G'schicht' von' Brandner Kasper«; sie spielt zu Anfang des 19. Jahrhunderts. Auf Kobells Geschichte basierend, schrieb 1934 der Pfaffenhofener Autor Joseph Maria Lutz ein volkstümliches Theaterstück mit dem Titel »Der Brandner Kaspar schaut ins Paradies«. Seine Fassung hält sich eng an die Vorlage von Kobell. Kobells Ururgroßneffe Kurt Wilhelm bearbeitete und inszenierte 1975 das Werk seines Vorfahren für das Residenztheater in München. Die Fassung »Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben« stand bis 2001 über tausend Mal im Programm des Bayerischen Staatsschauspiels und wurde von über 60 Bühnen übernommen. Wilhelm fügte auch die zahlreichen und nun doch stark humoristischen »himmlischen Szenen« hinzu.



Informationstag für Interessierte am Ständigen Diakonats

Am **Samstag, den 13. November 2021** findet ein Informationstag für Männer, die sich für den Beruf des Diakons interessieren statt. Diese können sich über die Ausbildung, sowie über den Einsatz der Diakone und allgemeine Fragen zum Diakonats informieren.

Ort: Haus St. Ulrich
Kappelberg 1, 86150 Augsburg

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 13:30 Uhr

Anmeldung: Bitte per E-Mail an:
asd@bistum-augsburg.de

Anmeldeschluss: 11.11.2021

Ansprechpartner:

Arbeitsstelle Ständiger Diakonats
Sekretariat

Sabine Brunner

Tel. 0821 3166-1241

E-Mail: asd@bistum-augsburg.de
www.diakonats-bistumaugsburg.de



STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco + St. Wolfgang sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Aushilfskraft (m. w. d.) in Teilzeit
für Reinigungs-, Hausmeister- und Mesner-Dienste.**

Interessiert?

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (Tel. 0821 552144).



Anfang Oktober feierten wir in unserer PG Don Bosco/St. Wolfgang Erntedank. Der Erntedank-Altar und der Chor gaben dem Fest einen feierlichen Rahmen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die diese Feier so schön gestaltet haben.

Foto: Daniel Meier

LITURGIE-WISSEN

Eine Information des Liturgieausschusses des Pastoralrats

Warum haben wir Lesejahre A, B und C?

Es war der ausdrückliche Wunsch der Konzilsväter, die Heilige Schrift nicht nur in ihrer Bedeutung zu stärken, sondern auch ihren Reichtum zu entfalten. Deshalb wurde in der nachkonziliaren Liturgiereform eine neue Leseordnung für die einzelnen Tage und Feiern erarbeitet. Um dem Auftrag des Konzils gerecht zu werden, wurde die Leseordnung an Sonntagen und Hochfesten von einem einjährigen auf einen dreijährigen Zyklus ausgedehnt. Der Dreijahreszyklus macht es möglich, die parallel laufenden synoptischen Evangelientexte entlang dem Kirchenjahr anzuordnen.

Die drei ersten Evangelien Matthäus (Lesejahr A), Markus (Lesejahr B) und Lukas (Lesejahr C) werden synoptische Evangelien bzw. Synoptiker genannt, weil sie sehr große Übereinstimmungen in den erzählten Inhalten bis hin zu gemeinsamen wörtlichen Formulierungen aufweisen. Stellt man die drei Evangelien nebeneinander, so wird man feststellen, dass Matthäus und Lukas das Markusevangelium als Quelle genutzt, teilweise verändert und stark angereichert haben. Dabei hatten beide neben eigenen unterschiedlichen Quellen noch eine gemeinsame Quelle von Jesusworten. Deshalb sind das Matthäus- und Lukasevangelium erheblich länger als das ältere Markusevangelium.

Die Evangelien werden allerdings nicht fortlaufend gelesen. In den geprägten Zeiten, also in der Weihnachtszeit und in der Osterzeit, sind die Evangelien eher thematisch ausgewählt. Im Jahreskreis wird fortlaufend aus dem jeweiligen Evangelium gelesen.

Spendenkonto der Pfarrei Don Bosco: IBAN DE82 7509 0300 0000 1352 24

Spendenkonto der Pfarrei St. Wolfgang: IBAN DE13 7509 0300 0000 1325 86

Ein Lesejahr beginnt am ersten Advent. Wir sind jetzt im Lesejahr B, und am 28. November 2021, dem ersten Advent, wechseln wir in das Lesejahr C. Ein Lesejahr fängt also immer mit dem Weihnachtsfestkreis an, und der Anfang des Jahreskreises ist dann der Sonntag nach Heilig 3 König (oder Epiphanie). Diesmal fällt es auf den 9. Januar 2022, zugleich der Sonntag zur ‚Taufe des Herrn‘. Die fortlaufende Evangelienerzählung wird mit dem Beginn der Österlichen Bußzeit unterbrochen und am Sonntag nach der Dreifaltigkeit wieder aufgenommen. Die Berechnung des Jahreskreises erfolgt ab Pfingsten von hinten her, damit man am Ende des Jahres tatsächlich am 34. Sonntag im Jahreskreis das Christkönigfest feiern kann. Da der Osterfestkreis von Jahr zu Jahr verschieden liegt, fallen in jedem Jahr unterschiedliche Sonntagslesungen an.

Warum also haben wir die Lesejahre A, B und C? Die Pluspunkte der neuen Leseordnung kann man folgendermaßen zusammenfassen: Um mit dem Reichtum der Bibel vertraut zu werden, braucht es Zeit und die regelmäßige Teilnahme an der Sonntagsmesse. Wer den ganzen dreijährigen Zyklus mehrmals, d.h. mindestens fünf bis zehn Mal erlebt hat (also 15 bis 30 Jahre), wird merken, wie nach und nach die Vertrautheit wächst. Die frühere einjährige Leseordnung war zu dürftig. Durch die dreijährige Leseordnung lernen wir alle Evangelisten näher kennen. Die Synoptiker hören wir im Jahreskreis, das Johannesevangelium wird vor allem in den geprägten Zeiten gelesen. Lesungen aus dem Alten Testament gab es nicht, sie kamen mit der neuen Leseordnung dazu. Die Bahnlesung, also die fortlaufenden Lesungen im Jahreskreis aus der Briefliteratur ermöglicht es, wichtige Texte der Briefe in Fortsetzung zu hören. Im Jahreskreis nimmt bereits die erste Lesung aus dem Alten Testament die Gedanken aus dem Evangelium auf, aber in den geprägten Zeiten sind alle Lesungen aufeinander abgestimmt.

TERMINPLAN NOVEMBER 2021

Montag, 1. November 2021			<i>HOCHFEST ALLERHEILIGEN</i>
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen der Pfarrei	
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Gedenken an die Verstorbenen der Pfarrei	
Don Bosco	14.00 Uhr	Gräbergang	
Dienstag, 2. November 2021			<i>Allerseelen</i>
Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz	
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	
Mittwoch, 3. November 2021			
St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier	
Donnerstag, 4. November 2021			
Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz	
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier	
Freitag, 5. November 2021			
St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	
Samstag, 6. November 2021			
Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz	
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft	
Sonntag, 7. November 2021			<i>32. SONNTAG IM JAHRESKREIS</i>
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier	
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier	
Don Bosco	17.00 Uhr	Heilige Messe Slowakische Mission	
Dienstag, 9. November 2021			
Don Bosco	8.00 Uhr	Morgengebet anschließend Fair- Handelsfrühstück	
Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz	
Don Bosco	18.00 Uhr	Wortgottesdienst	
Mittwoch, 10. November 2021			
St. Wolfgang	9.00 Uhr	<i>Eucharistiefeier entfällt</i>	
Donnerstag, 11. November 2021			<i>Hl. Martin, Bischof v. Tours</i>
Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz	
Don Bosco	9.00 Uhr	Wortgottesdienst	

Spendenkonto der Pfarrei Don Bosco: IBAN DE82 7509 0300 0000 1352 24

Spendenkonto der Pfarrei St. Wolfgang: IBAN DE13 7509 0300 0000 1325 86

Freitag, 12. November 2021

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Wortgottesdienst
--------------	-----------	------------------

Samstag, 13. November 2021

Don Bosco	10.00 Uhr	Eucharistiefeier im AWO-Heim
St. Wolfgang	15.00 Uhr	Fatimaandacht
St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 14. November 2021*33. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

Dienstag, 16. November 2021

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. November 2021*Buß und Betttag*

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

Donnerstag, 18. November 2021

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 19. November 2021

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

Samstag, 20. November 2021

Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 21. November 2021*CHRISTKÖNIG*

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistische Anbetung

Dienstag, 23. November 2021

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. November 2021

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

Donnerstag, 25. November 2021

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 26. November 2021

Don Bosco	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Haus am Schöfflerbach
St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 27. November 2021

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Sonntag, 28. November 2021

1. ADVENT

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	10.30 Uhr	Eucharistiefeier gestaltet von der Neokatechumenalen Gemeinschaft

Dienstag, 30. November 2021

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Rorate

AUSBLICK DEZEMBER 2021

Mittwoch, 1. Dezember 2021

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	18.00 Uhr	Adventsandacht

Donnerstag, 2. Dezember 2021

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 3. Dezember 2021

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

Samstag, 4. Dezember 2021

Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

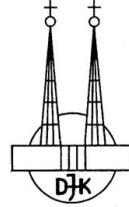
Sonntag, 5. Dezember 2021

2. ADVENT

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier g.v.d. DJK Don Bosco
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	17.00 Uhr	Heilige Messe Slowakische Mission
Don Bosco	17.00 Uhr	Nacht der Lichter

TANZABEND

*für griechische
und internationale Tänze*



Am Mittwoch, 10. November 2021

findet ein Tanzabend für alle interessierte und tanzbegeisterte Anfänger und Fortgeschrittene, Damen und Herren, unter der Leitung von Lefteris Beslicas statt. Ein Tanzpartner ist nicht erforderlich, da wir Kreistänze tanzen.

Anmeldung erforderlich!

Ort: Pfarrsaal Don Bosco, Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg

Zeit: 19.00 Uhr – 21.00 Uhr



Kosten: 5,50 € für DJK-Don-Bosco Mitglieder
6,50 € für alle anderen

Anmeldung und Info: Tel. 0821 - 55 36 65 oder
Email: ace.winter@gmx.de

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Veranstalter: DJK Don Bosco, Pfarrgemeinden Don Bosco und St. Wolfgang Augsburg

Terminvorschau: Am 12. Januar 2022 beginnt wieder ein neuer Kurs.



VANESSA FASOLI und **JOHANNES STICKROTH**

musizieren im Advent mit Werken von
Carl Orff, Johann Sebastian Bach,
Manuel de Falla, Max Reger,
Peter Cornelius u.v.m.

in der **Don Bosco Kirche**, Augsburg
am **12. Dezember 2021, Beginn 17 Uhr**
Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen!

FAIRKAUF

Seit einigen Jahren verkaufen wir in unserer Kirche Waren aus Fairem Handel. Wir bieten in unserem Sortiment an:

Kaffee,
Tee,
Nüsse,
Trockenfrüchte,
Honig,
Brotaufstrich,
Schokolade und
Kerzen.



Schauen Sie doch einmal ganz unverbindlich bei uns vorbei. Wir stehen Ihnen gerne für Fragen und Wünsche zur Verfügung.

Immer am zweiten Dienstag im Monat halten wir gemeinsam mit Pfarrer Nawa ein

MORGENGEBET

in der Marienkapelle in Don Bosco mit anschließendem Fairkauf-Frühstück. Unkostenbeitrag 3,00 EUR

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Die nächsten Termine sind der 9. und der 30. November, der 7. und der 14. Dezember 2021 sowie der 11. Januar 2022.

Ihr Fairkauf-Team

Impressum

»AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG« Herausgeber: Katholische

Kirchenstiftung Don Bosco, Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg, und Katholische Kirchenstiftung St. Wolfgang, Hornungstraße 26, 86161 Augsburg, beide gesetzlich vertreten durch H. H. Pfarrer Alfred Nawa, Don-Bosco-Platz 3. 86161 Augsburg, handelnd für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco + St. Wolfgang Augsburg, nicht rechtsfähiger Verein. **Email:** pg.donbosco-st.wolfgang@bistum-augsburg.de , **Telefon:** +49 821 552144 **Fax:** +49 821 564258. Die Kirchenstiftungen Don Bosco und St. Wolfgang sind juristische Personen des öffentlichen Rechts. Sie werden beide vertreten durch H. H. Pfarrer Alfred Nawa. **Redaktion:** H. H. Pfarrer Alfred Nawa (verantwortlich), Mariana Gleich, Ludwig Weichselbaumer; **Anschrift der Redaktion:** Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg; **Druck:** Ulrichswerkstätten Aichach, Betrieb der CAB Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH, Flurstraße 52, 86551 Aichach; **Auflage:** 400 Exemplare; **Haftungsausschluss:** Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. »AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG« erscheint jeden Monat, in der Regel am letzten Samstag des Vormonats. Das Heft wird in den Pfarrkirchen Don Bosco und St. Wolfgang in Augsburg sowie im »Wohnzimmer im Schwabencenter« ausgelegt und, ggf. nur auszugsweise, als pdf-Datei auf der Website der Pfarreiengemeinschaft veröffentlicht unter: <http://www.donbosco-stwolfgang-augsburg.de/>

DEADLINE
FÜR DIE AUSGABE
DEZEMBER 2021 / JANUAR 2022!:

Beiträge für die Dezember-Januar-Ausgabe senden Sie bitte bis spätestens **SONNTAG, 21. NOVEMBER 2021**, an die unten stehende Mailadresse. Bitte schreiben Sie den Text Ihres Beitrages ohne Zeilenschaltung durch. Formatierungen gehen beim Einbau in die Druckdatei ohnehin verloren. Bitte senden Sie Text als Word- oder Open Document-Datei, **nicht als PDF**, Bilder im Format jpg oder png als Anhang zu Ihrer Mail, nicht ins Word-Dokument integriert. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Größe der Fotos (ca. 1,5 MB bis ca. 5 MB). Ich freue mich auf Ihre Beiträge!

Mailadresse: ***aktuelles.donboscowolfgang@gmail.com***

Ludwig Weichselbaumer;



Kollekte

Für die **Priesterausbildung**
in Mittel- und Osteuropa

aus Anlass
von **Allerseelen**

Dienstag, 2. November 2021

Spendenkonto
LIGA Bank eG: IBAN DE24750903000002211777
Stichwort: Priesterausbildung



... NEUES AUS DER DON BOSCO BÜCHEREI

Buchvorstellung:

Wir haben wieder spannende Neuerscheinungen für unsere Bücherei eingekauft und stellen Ihnen diese vor am

Mittwoch, 24. November um 19:00 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen. Sie finden uns im 1. Stock des Pfarrzentrums über der Turnhalle. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der November, der Monat der Spiritualität, steht in diesem Jahr unter dem Motto »Wege in die Freude«. Damit auf unserem Lebensweg die Seele mit ihren Bedürfnissen nicht zu kurz kommt, brauchen wir immer wieder Oasen für das Leben, spirituelle Rastplätze, an denen die Seele ausruhen und wieder zu sich finden kann.



Ein Buchvorschlag aus unserer Bücherei zu diesem Thema:

»Glaube ganz einfach« von Y. Willis.

Glaube ist präsenter, als wir oft meinen. Er begegnet uns mitten im Alltag durch Feste, Kerzen, Blumen und viele andere Fingerzeige von ‚da oben‘. Einige Themen aus dem Buch: Warum zünden wir in der Kirche eine Kerze an? Warum gibt es die Sonntagsruhe? Was haben Karneval und Ostern miteinander zu tun? Vom Sinn der Rituale. Wir finden viele Beispiele und

Tipps, das Gute im Glauben für uns neu zu entdecken.

Am Diözesantag des St. Michaelbundes am 15. Oktober haben wir teilgenommen. Neben der Vorstellung der Neuerscheinungen war das Schwerpunktthema »Mit einem Bibliothekskonzept die richtigen Weichen für die Zukunft stellen« mit den Bausteinen: »Visionsformulierung« und »Strategieentwicklung«. Wir haben das Thema mit der Dozentin praktisch erarbeitet und viele Impulse erfahren.

Beachten Sie unseren Fragebogen, der in der Bücherei ausliegt. Bitte ausfüllen und anonym in die Box werfen.

Zur Erinnerung: **Die 3G-Regeln gelten wir bisher!** Achten Sie bitte auf unsere Plakate und die Nachrichten in unserem Schaukasten, falls sich wegen CORONA Änderungen ergeben.

Bis bald in der Don Bosco Bücherei
Ihr Bücherei-Team





Herbst im Siebentischwald

Foto: L. Weichselbaumer

Herbsttag

Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren laß die Winde los.

Befiehl den letzten Früchten voll zu sein;
gieb ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.

Rainer Maria Rilke (Paris 1902)



Foto: Manfred Jakob

Kirchweih

Mit Fahnen geschmückt und am Samstag um 14 Uhr eingeläutet, begingen wir am 17. Oktober 2021 in einem feierlichen Gottesdienst das Kirchweihfest.

Aber zu einem Kirchweihfest gehört nicht nur unser Gebäude die Don Bosco Kirche, die am 10. Oktober 1962 geweiht wurde, sondern auch eine lebendige Pfarrgemeinde. So rief Pfarrer Nawa in seiner Predigt dazu auf, dass jeder nach seinen Fähigkeiten das Gemeindeleben bereichern sollte. Sei es als Lektor oder Kommunionhelfer oder den vielen anderen Aufgaben in unserer Pfarreiengemeinschaft.

Jutta Gleixner-Schmid

Christ sein.

Weit denken.

Mutig handeln.

Pfarrgemeinderatswahl

20. März 2022